

Strohner Blättchen

Ausgabe Dezember 2017



- *Bekanntmachungen*
- *Gemeinderat*
- *Vereinsnachrichten*
- *Veranstaltungen*
- *Neues aus Strohn*



Vorwort

Liebe Strohner, Trautzberger und Sprinker,

Die Adventszeit und Weihnachten stehen vor der Tür und ich möchte Ihnen allen, auch im Namen des gesamten Gemeinderates, eine besinnliche Adventszeit und frohe Weihnachten wünschen. Ich möchte mich, wie in jedem Jahr bei den vielen freiwilligen und ehrenamtlichen Helfern bedanken, welche sich in den Vereinen, in Ihren Funktionen oder übernommenen Aufgaben, für das Allgemeinwohl in unserem Dorf einsetzen. Ihnen allen ein herzliches Dankeschön.

Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in neue Jahr 2018!

Ihr Heinz Martin
Ortsbürgermeister

IN EIGENER SACHE

Für den 29.11.2017 war für 17:00 Uhr die alljährliche Haushaltssitzung angesetzt. Der Termin wird in jedem Jahr von der Verbandsgemeindeverwaltung festgesetzt. Hierzu kommen u.a. Mitarbeiter der Finanzabteilung aus Daun angereist. Die Mitglieder des Jagdvorstandes und des Gemeinderates wurden fristgerecht eingeladen. Der Aushang wurde fristgerecht und wie im letzten Blättchen angekündigt im Schaukasten von mir ausgehängen. Am 29.11 fehlte dieser Aushang im Schaukasten und fand sich im nahe-
liegenden Mülleimer wieder. Der Schaukasten war ordnungsgemäß verschlossen. Ich gehe daher davon aus, dass immer noch Schlüssel im Umlauf sind, welche nicht zurückgegeben wurden und jemand uns mit dieser Aktion schaden wollte. Die Sitzung musste abgesagt werden, da durch das Abnehmen und Wegwerfen des Aushanges die Öffentlichkeit nicht mehr gewahrt wurde. Da mir kein Schlüsselverzeichnis übergeben wurde, ist mir immer noch nicht vollständig bekannt, welche Schlüssel sich im Umlauf befinden. Hinzu kommt, dass mir vor 3 Wochen ein Schlüsselbund übergeben wurde, mit ca. 20 Schlüsseln, darunter zentrale Schlüssel der Ortsgemeinde. Ich nehme dies daher zum Anlass, mir bitte mitzuteilen, wer noch im Besitz von Schlüsseln ist die der Ortsgemeinde gehören. Sensible Schlösser werde ich aus gegebenem Anlass zeitnah austauschen lassen. - Heinz Martin -

BÜRGERSPRECHSTUNDE

Die Bürgersprechstunde findet jeden **Mittwoch von 19:00 bis 20:00 Uhr** im Bürger-
saal statt.

Gemeinderat

NEUJAHRSEMPFANG DER ORTSGEMEINDE

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger in den Bürgersaal recht herzlich zum Neujahrsempfang am **Freitag, 19.01.2018 um 19:00 Uhr** in den Bürgersaal ein.

GEMEINDERATSSITZUNG

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, 16. Januar um 20 Uhr im Bürgersaal statt. Die aktuelle Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang am Bürgerhaus.

WEIHNACHTSBAUMVERKAUF

Auch in diesem Jahr verkauft die Gemeinde wieder Weihnachtsbäume in der Kultur Altheck. Der Verkauf findet statt am Samstag, den 16.12.2017 von 9-11 Uhr. Der Preis beträgt wie im Vorjahr 10 Euro.

ERÖFFNUNG WANDERWEGE - INFOTERMINAL

„Wer als Tourist nach Strohn kommt, weiß im Allgemeinen, was er sehen will. Das Vulkanhaus, die Lavabombe oder das Strohner Märchen sind die Hauptziele der Besucher.

Um das alles ihren Besuchern detailliert zu vermitteln, hat die Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem Eifelverein auf dem Vorplatz des Vulkanhauses ein neues Infoterminal installiert. Es soll Wanderern und Besuchern alle wichtigen Informationen zur Gemeinde, dem Museum Vulkanhaus, ihren Sehenswürdigkeiten in der Umgebung und vor allen Informationen über die Wanderwege geben. "Die Idee kam von der Ortsgruppe Strohn des Eifelvereins. Wir versprechen uns davon, das dieser Platz hier noch mehr zum Anziehungspunkt wird und dass es eine gute Werbung für Strohn ist", sagte Ortsbürgermeister Heinz Martin.

Das meint auch Alfred Welter, seit Januar 2017 Vorsitzender der Eifelvereins-Ortsgruppe Strohn. "Wir wollten das Gewirr von Nummern auf unseren Wanderwegen reduzieren, das war alles nicht mehr aktuell. Letztlich wollen wir ja die Besucher nach Strohn lenken,



und das ist uns, glaube ich, gelungen. Mit dem Infoterminal und durch die Lenkung mit QR-Codes sind wir auch einen neuen, guten und aktuellen Weg gegangen, denn das ist die Zukunft des Wanderns", sagt Welter. Am neuen Infoterminal kann sich der Besucher per Touchscreen über alles informieren und diese Informationen auf das Smartphone laden.



Dies kann er auch noch auf den Wanderwegen mit dort installierten Codes aktualisieren. Heinz-Peter Thiel, Landrat und Vorsitzender der Eifelvereins-Bezirksgruppe Vulkaneifel, lobte die neue interaktive Lenkungsmöglichkeit. "Es ist ein gutes Beispiel für ein Miteinander von Gemeinde und Eifelverein und damit ein Vorzeigobjekt." Noch ist das Terminal nur mit Grundinformationen versorgt, aber der Ortsbürgermeister, selbst Software-Fachmann, versicherte, das die endgültige Ausführung schnell folgen wird und alles "noch kompletter wird und mehr Infos drauf kommen." Noch sind die Informationen auch nur auf Deutsch verfügbar, Niederländisch und Englisch sollen folgen. Rund 7500 Euro hat das Infoterminal gekostet, die von der Gemeinde Strohn bezahlt werden.

Die Ortsgruppe Strohn des Eifelvereins wird sich mit rund 300 Euro beteiligen.“
(Quelle Text + 1. Foto: Helmut Gassen, Trierischer Voksfreund 17.11.2017)

Aus der Gemeinde

NIKOLAUS

Wer für seine lieben Kleinen den Besuch vom Nikolaus am 5. oder 6. Dezember wünscht, nimmt bitte mit **Horst Letsch, Telefon 1265**, Kontakt auf.



CHRISTKIND

Wie in jedem Jahr kann das Christkind gebucht werden und besucht am heiligen Abend unsere „Kleinen“. Bitte einen Termin vereinbaren bei: Ria Schmidt, Strohn, Telefon: 2115647



VERANSTALTUNGSKALENDER STROHN

Tag:	Datum:	Zeit:	Was:	Wo:
SO	03.12.2017		Nikolauswanderung Bernkastel	
SO	10.12.2017	14 Uhr	Weihnachtsfeier Senioren	Bürgersaal
FR	12.01.2018	20 Uhr	Mitgliederversammlung Eifelverein	Café Vulkanhaus
SA	27.01.2018		Bunter Abend im Bürgersaal	Bürgersaal
FR	02.02.2018		Vereinsausflug Lachende Kölnarena	
SA	10.02.2018		KÖLSCH-Party im Bürgersaal	Bürgersaal
MO	12.02.2018		Rosenmontag mit dem Karnevalsverein	

ANGEBOTE FÜR JEDEN

SENIORENTURNEN

Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen, dienstags um 19.00 Uhr im Bürgersaal mit Gleichgesinnten zu turnen.

MOUNTAINBIKEN

Die Mountainbiker treffen sich **in der Wintersaison sonntags um 10 Uhr** an der Bushaltestelle. Interessierte sind herzlich willkommen.

STRICKEN IM KINDERGARTEN

Der Kindergarten würde sich freuen, wenn zum Stricken noch weitere Unterstützung aus dem Dorf käme. Kontakt kann gerne mit der Kindergartenleiterin Pia Brand aufgenommen werden.

REHASPORT

1. Gruppe: donnerstags von 18:30-19.15 Uhr
2. Gruppe: donnerstags von 19:30—20.15 Uhr

Information und Anmeldung: Katrin Bros, Eifel-Reha, Telefon 9534577

NACHLESE SANKT MARTIN

Folgende Gewinnerlose der Verlosung durch die Freiwillige Feuerwehr sind noch nicht eingelöst worden:

2417 2424
2425 2451
2502 2527
2547 2631
2659 2688
2700 2702
2760 2776
2801 2921
3204 3214
3217 3226
3257 3267
3343 3529
3860 3861



Diese Gewinne können unter Vorlage der Losnummer bei Erika Spies, Körperich 5, Tel. 1312 angeholt werden.

Senioren

WEIHNACHTSFEIER DER SENIOREN



wir laden recht herzlich zur Weihnachtsfeier für unsere Senioren am **Sonntag, 10. Dezember ab 14 Uhr** ein. Neben Kaffee und Kuchen erwartet Sie ein attraktives Rahmenprogramm. Wir freuen uns auf rege Teilnahme. Nach einer kleinen Andacht werden uns die Kinder der Kita besuchen. Mit weihnachtlicher Musik, Kaffee und Kuchen wollen wir gemeinsam den Nachmittag verbringen.

Geburtstage

Herzlichen Glückwunsch!

*Gesundheit, Wohlergehen und Zufriedenheit wünschen wir
allen unseren Geburtstagskindern.*

21. Dezember	Leonhard Horbert, Zur Schweiz 34	86 Jahre
25. Dezember	Hedwig Stolz, Trautzberg 16	87 Jahre
26. Dezember	Dietmar Steilen, Zur Schweiz 30	70 Jahre

Kita Arche Noah

Wenn uns bewusst wird, dass die Zeit, die wir uns für einen anderen
Menschen nehmen,
das Kostbarste ist, was wir schenken können,
haben wir denn Sinn der Weihnacht verstanden.“ Roswitha Bach



Die Kinder und Erzieherinnen der Kita „Arche Noah“ Strohn bedanken sich bei der Ortsgemeinde Strohn und bei allen Mitbürgern, die uns in diesem Jahr in vielfältiger Weise unterstützt und geholfen haben.

Wir wünschen Ihnen allen eine schöne Adventszeit, gesegnete Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2018.

Aus den Vereinen

EIFELVEREIN ORTSGRUPPE STROHN

EINLADUNG ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG AM 12. JANUAR 2018

Am Freitag, 12. Januar 2018, findet um 20.00 Uhr im Café Vulkanhaus die Mitgliederversammlung statt. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.



Tagesordnungspunkte:

- Begrüßung durch den Vorsitzenden
- Totengedenken
- Geschäftsbericht
- Bericht des Wanderwarts
- Kassenbericht
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Kassenwarts
- Entlastung des Vorstandes
- Neuwahl Kassierer
- Satzungsänderung
- Beiträge
- Verschiedenes

Folgende Satzungsänderungen werden vorgeschlagen:

Alte Version: §6 Absatz 2:

Die Mitgliederversammlung ist jährlich mindestens einmal durch den Vorsitzenden einzuberufen. Auf Beschluss des Vorstandes oder auf schriftlichen Antrag mindestens eines Drittels aller Mitglieder der Ortsgruppe muss eine außerordentliche Mitgliederversammlung einberufen werden. Die Einberufung erfolgt bis 4 Wochen vorher ortsüblich (Mitteilungsblatt, Aushang der Ortsvereine), bei Dringlichkeit bis 2 Wochen vorher schriftlich unter Angabe der Tagesordnung. Anträge, die nicht auf der Tagesordnung stehen, können, mit Ausnahme solcher auf Satzungsänderung oder Auflösung, bei Anerkennung der Dringlichkeit durch die Mitgliederversammlung behandelt werden.

Neue Version: §6 Absatz 2:

Die Mitgliederversammlung ist jährlich mindestens einmal durch den Vorsitzenden einzuberufen. Auf Beschluss des Vorstandes oder auf schriftlichen Antrag mindestens

eines Drittels aller Mitglieder der Ortsgruppe muss eine außerordentliche Mitgliederversammlung einberufen werden. Die Einberufung erfolgt mindestens 2 Wochen vorher ortsüblich im Mitteilungsblatt schriftlich unter Angabe der Tagesordnung. Anträge, die nicht auf der Tagesordnung stehen, können, mit Ausnahme solcher auf Satzungsänderung oder Auflösung, bei Anerkennung der Dringlichkeit durch die Mitgliederversammlung behandelt werden.

Alte Version: §11 Absatz 2 und 3:

2. Bei Auflösung des Eifelvereins - Ortsgruppe Strohn - oder bei Wegfall seines bisherigen Zweckes fällt das Vermögen mit Einrichtungen der Ortsgemeinde Strohn zu, mit der Maßgabe, das Vermögen bis zur Neugründung eines anderen Wandervereins mit den gleichen Zielen treuhänderisch zu verwalten.

3. Wird nach Ablauf von 10 Jahren, beginnend mit dem Datum der Auflösung des bisherigen Vereins kein neuer Wanderverein in diesem Sinne gegründet, so hat die Gemeindeverwaltung das Vermögen unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke zu verwenden.

Neue Version: §11 Absatz 2:

Bei Auflösung des Eifelvereins - Ortsgruppe Strohn - oder bei Wegfall seines steuerbegünstigten Zweckes fällt das Vermögen mit Einrichtungen der Ortsgemeinde Strohn zu, mit der Maßgabe, das Vermögen unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke zu verwenden.

Über eine zahlreiche Teilnahme an der Mitgliederversammlung würde sich der Vorstand freuen.

Alfred Welter Vorsitzender

STROHNA HOHNA

AUSFLUG LACHENDE KÖLNARENA 2018

Am 2. Februar 2018 fährt der Karnevalsverein zum deutschlandweit bekannten Event „Lachende Kölnarena“ nach Köln (Lanxess Arena). Von Ende Januar bis Karnevalssonntag treten auf der beliebten Kostümsitzung die Stars der karnevalistischen Musikszene, die traditionellen Garden, die Crème de la Crème der kölschen Rednerzunft und selbstverständlich das designierte Dreigestirn auf. Auf der Bühne werden unter anderem die Bläck Föös, die Hühner und Kasalla live zu sehen sein.

Die "Lachende Kölnarena" bietet neben kölschen Spezialitäten, die vor Ort gekauft werden können, auch den unverwechselbaren Charme der Selbstverpflegung: So ist es keineswegs unüblich, dass die Jecken mit Kölschfässern unter dem Arm und mit riesi-



gen Picknickkörben bewaffnet die Arena entern. Der Karnevalsverein hat 37 zusammenhängende Sitzplatzkarten für diese Veranstaltung erworben. Wir laden alle Mitglieder ab dem 18. Lebensjahr herzlich ein, an diesem Ausflug teilzunehmen.

Abfahrt: 15:30 Uhr von Kella Pitta

Kosten für Ticket: 50 €

Die Busgebühren werden für die Mitglieder von Vereinsseite übernommen.

Anmeldungen nimmt Katrin Bros (katrin.bros@strohna-hohna.de) bis zum 12. Januar 2018 entgegen. Verbindlichkeit erhält diese Anmeldung erst nach Zahlungsingang.

Sonstiges

KATZE VERMISST

Seit Sonntag, dem 12.11.2017 vermissen wir unsere Katze. Sie war zuletzt bei uns, in der Straße Am Körperich. Sie ist weiblich, 1,5 Jahre alt und hört auf den Namen Lou. Sie ist kastriert und hat sich bei uns sowohl im Haus, als auch draußen aufgehalten. Lou hat ein weiß/ grau- getigertes Fell. Hat sie jemand gesehen? Wir freuen uns über Hinweise. Tel: 0151/12715808 oder 06573/6319839— Tobias Stoll & Karina Jax



IN EIGENER SACHE

Die Vereine werden gebeten, Ihre Termine für das kommende Jahr mitzuteilen, sofern diese schon feststehen und im Veranstaltungskalender veröffentlicht werden sollen. Wir freuen uns über Berichte und Ankündigungen aus dem Dorf. Auch schöne Fotos sind jederzeit willkommen. (Bitte senden Sie uns Berichte möglichst unformatiert und die dazu gehörigen Fotos separat.)

Der Redaktionsschluss für die Dezemberausgabe ist der 22. Dezember 2017.

IMPRESSUM

Herausgeber: Ortsgemeinde Strohn

Heinz Martin, Kirchstraße 7, 54558 Strohn

Redaktion: Heinz Martin, Claudia Janssen, Willi Schüller, Dieter Willems, Marietta Weiler, Stefano Stroh

SANKT MARTIN 2017

Vielen Dank der freiwilligen Feuerwehr Strohn, dem Musikverein Strotzbüsch und natürlich dem St. Martin.





hierbei unterstützt haben! Der Rückbau der Orgel kann jedoch erst nach Abschluss aller Renovierungsarbeiten und einer entsprechenden Trocknungszeit erfolgen. Ausführendes Unternehmen ist die Fa. Orgelbau Vleugels aus Hardheim.

Eine größere und mühsame Aktion war die Reinigung der Kirchenbänke. Hier hatte sich die Gummierung der Sitzpolster in eine klebrige Masse umgewandelt, was zur Folge hat, dass neue Sitzpolster angeschafft werden müssen. Im Anschluss an die Reinigung wurden die Bänke in der Mitte des Kirchenschiffs zusammengeschoben und sorgfältig verpackt. In diesem Zuge wurden die Altäre, Kanzel und alle weiteren Gegenstände staubsicher verpackt bzw. weggeräumt.

Auch hier wieder allen Helfern ein herzliches Dankeschön!

Seit Anfang/Mitte November laufen nun die Mauerarbeiten im Kirchenschiff sowie im Seiteneingang. Hier wurden inzwischen alle von Salpeter beschädigten Mauerbereiche abgetragen. Aktuell wird der Verputz



in mehreren Schichten aufgetragen. Wir rechnen mit einer Trocknungszeit von mind. 4 Wochen. Ausführendes Unternehmen ist die Fa. HeimoBau aus Oberstadtfeld.

Im Anschluss daran wird der Malerbetrieb Reinhold Weber aus Laufeld mit den Malerarbeiten beginnen können. Nach Abschluss aller Gewerke ist eine umfangreiche Grundreinigung erforderlich, zu der wir viele Helfer benötigen. Hierzu schon jetzt der Aufruf und die Bitte um tatkräftige Unterstützung.



Meldungen hierzu werden gerne bei Klaus-Peter Pohlen, Oliver Paulus und Gisela Martin



entgegen genommen.

Auf Grund der vorgenannten Abläufe mussten wir unser eigentliches Ziel, an Weihnachten wieder den Gottesdienst in unserer Kirche zu feiern, aufgegeben und auf Ende Januar/ Anfang Februar verschieben.

Zur finanziellen Unterstützung der Renovierungsmaßnahme werden dem kommenden Pfarrbrief entsprechende Umschläge beiliegen. Spendenquittungen können gerne ausgestellt werden.

Für den Verwaltungsrat
Gisela Martin



ADVENTSGESCHICHTE

DIE VIER KERZEN



Vier Kerzen brannten am Adventskranz. So still, dass man hörte, wie die Kerzen zu reden begannen.

Die erste Kerze seufzte und sagte: "Ich heiße Frieden. Mein Licht leuchtet, aber die Menschen halten keinen Frieden. "

Ihr Licht wurde immer kleiner und verlosch schließlich ganz.

Die zweite Kerze flackerte und sagte: "Ich heiße Glauben. Aber ich bin überflüssig. Die Menschen wollen von Gott nichts wissen. Es hat keinen Sinn mehr, dass ich brenne."

Ein Luftzug wehte durch den Raum, und die zweite Kerze war aus.

Leise und traurig meldete sich nun die dritte Kerze zu Wort.

"Ich heiße Liebe.

Ich habe keine Kraft mehr zu brennen. Die Menschen stellen mich an die Seite. Sie sehen nur sich selbst und nicht die anderen, die sie lieb haben sollen. "

Und mit einem letzten Aufflackern war auch dieses Licht ausgelöscht.

Da kam ein Kind in das Zimmer. Es schaute die Kerzen an und sagte: "Aber, aber, Ihr sollt doch brennen und nicht aus sein!" Und fast fing es an zu weinen.

Da meldete sich auch die vierte Kerze zu Wort.

Sie sagte: "Hab keine Angst!

Solange ich brenne, können wir auch die anderen Kerzen wieder anzünden. Ich heiße Hoffnung."

**MIT EINEM STREICHHOLZ NAHM DAS KIND LICHT VON DIESER KERZE
UND ZÜNDETE DIE ANDEREN LICHTER WIEDER AN.**





Weihnachten